



Auswertung 3. SKL Turnier Zürich 2007

SKU weiterhin unangefochten in der Bilanz der Gold- und Silbermedaillen!

Auch nach dem 3. Swiss Karate League Turnier in Zürich (Organisator: Gion Honegger) ist die Sektion SKU das Mass aller Dinge in den Einzeldisziplinen im Schweizer Karatesport. Mit insgesamt 43 von 64 möglichen Goldmedaillen erreichte die SKU einen Anteil von 67%. Auf dem Ehrenplatz sind gemeinsam die Sektionen SKR/SWKO/SKAS (6x Gold, 9%) gefolgt von der SSSF (3x Gold, 4%).

Auch bei den Silbermedaillen (43, 67%) liegt die SKU klar an der Spitze. Rang 2 belegt die SWKO (7x Silber, 11%), gefolgt von den Sektionen SKR/SSSF (5x Silber, 8%) und der SKAS (4x Silber, 6%).

Wie schon in Liestal konnten sich die "Nicht-SKU-Kämpfer" im Ranking der Bronzemedailles um einiges besser platzieren. Hinter der SKU (61x Bronze, 48%), folgt die SKR (25x Bronze, 20%), vor der SWKO (23x Bronze, 17%) und den Sektionen SSSF (12x Bronze, 9%) und SKAS (7x Bronze, 6%).

Von den 92 teilnehmenden Dojo (740 Teilnehmer) konnten sich 61 Dojo in den Medaillenrängen der Einzelwettbewerbe platzieren. Erfolgreichste Sektion auch hier die SKU (26 Dojo), gefolgt von der SKR (11 Dojo) und den Sektionen SWKO/SKAS/SSSF (je 8 Dojo).

In den Teamwettbewerben liegt die SKU auch deutlich an der Spitze. Insgesamt gewann sie 8 von 9 möglichen Goldmedaillen (89%), gefolgt von der Sektion SKR (1x Gold, 11%).

Bei den Silbermedaillen (5x Silber, 57%) führt auch die Sektion SKU, gefolgt von der Sektion SKAS (2x Silber, 23%) und den Sektionen SKR/SSSF mit je 1x Silber, 10%.

Bei den Bronzemedailles führt die SKU (6x Bronze, 46%) vor den Sektionen SKR/SKAS/SSSF (je 2x Bronze 15%) vor der Sektion SWKO (1x Bronze, 9%).